

Offene Fragen zur Blauzungenimpfung:

1. Was ist die Blauzungenkrankheit, wodurch wird Sie ausgelöst.
2. Wie viele Tiere sind tatsächlich in Deutschland (Schweiz, Österreich) erkrankt
3. Gibt es Tiere einer bestimmten Rasse welche besonders betroffen waren ?
4. Welche Vorbelastungen gibt es bei diesen Tieren ?
5. Wurde in den betroffenen Betrieben mit Giften gearbeitet (Insektizide, Aufgussmittel,...)
6. Wie viele der erkrankten Tiere sind gestorben, bzw. wie viele haben die Krankheit überstanden ?
7. Waren auch Tiere aus Biobetrieben betroffen ?

8. Warum gibt es keine Studien über die Wirksamkeit des Impfstoffes.
9. Warum gibt es für den Impfstoff keine offizielle Zulassung (nur eine per Seuchen-Eilverordnung) ?
10. Im Beipacktext sind viele Punkte angeführt, dass der Impfstoff bei vielen Dingen nicht getestet wurde. Warum wurde er trotz ausreichender Zeit nicht getestet ?
11. Wie ist der Beipack-Text zu verstehen „Trächtige Tiere mit besonderer Sorgfalt behandeln.“ ?
12. Wie erfolgreich ist die Impfung in Wirklichkeit ? Schützt diese vor dieser Krankheit.
13. Kann durch den Impfstoff die Blauzungenkrankheit ausgelöst werden ?
14. Welche Inhaltsstoffe sind im Impferum ?
15. Ist der Impfstoff Gentechnikfrei hergestellt?
16. Was ist Aluminiumhydroxid und wie wirkt es auf den Organismus ?

17. Warum gibt es keine Wartezeit nach der Impfung, obwohl selbst bei homöopathischen Mitteln tlw. Wartezeiten einzuhalten sind ?
18. Wie wirkt sich die Impfung auf die Qualität der nachfolgenden Produkte (Milch, Fleisch,..) aus ?
19. Warum wird (fast überall) ein ganzer Bestand mit nur einer Nadel geimpft ?
20. Warum werden teilweise auch junge Kälber und kranke Tiere geimpft ?
21. Warum werden Besamungsstiere und Zuchttiere für den Export nach Russland nicht geimpft ?
22. Ist der Impfstoff auch für Ziegen verwendbar? (Steht nicht auf Beipacktext)
23. Warum wurde in der Schweiz kantonsweise ein anderer Impfstoff verwendet ?
24. Welche Schäden sind bisher nach der Impfung aufgetreten ?

25. Werden Schäden nach der Impfung als solche anerkannt ?
26. Wie kann ein Schaden der Impfung zugeordnet werden ?
27. Wie wird bei einem Toten Tier festgestellt, dass dies durch die Impfung gestorben ist ?
28. Wie weit schädigt die Impfung die natürlichen Abwehrkräfte der Tiere ?
29. Wie wirkt sich die Impfung auf nachfolgende Generationen aus ?

30. Kann der Blauzungenvirus festgestellt werden, oder wird nur ein Antikörper festgestellt ?
31. Wo und wie kann festgestellt werden dass es sich tatsächlich um Blauzungenkrankheit handelt, da diverse andere Krankheiten ähnliche Symptome haben ?
32. Wie wurde festgestellt, dass Gnitzen die Krankheit übertragen ?

33. Wie soll sich der Bauer verhalten, der doch für die Qualität der erzeugten Produkte voll haftbar ist, wenn er weiß dass die Rückstände der Impfung in seinen Produkten zu finden sind ?
34. Wie soll sich ein Biobauer verhalten wenn doch in den Leitlinien für die biologische Wirtschaftsweise verankert ist, dass man sich der Impfstoffe als fragwürdige Mittel erst bedienen darf, wenn alle natürlichen Maßnahmen versagen ?
35. Wenn wir heute gegen die Blauzungenkrankheit impfen wogegen impfen wir morgen ?
36. Wie realistisch ist ein Impfprogramm im Bezug auf ständig neue Serotypen ?
37. Warum werden die Bauern und Landwirte vor der Impfung nicht informiert ?
38. Es gibt bisher keinen einzigen Erkrankungsfall an Blauzunge in Österreich aber sehr sehr viele Schäden und tote Tiere, und unbekannte Langzeitwirkungen auf die Tiere. Ist diese Vorgehensweise sinnvoll ?
39. Warum wird in einem freien Land und einer Demokratie wie Österreich eine Pflichtimpfung per Gesetz verordnet, und diese mit Strafe, Liefer-, Handels- und Verbringungsbeschränkungen und wildesten Drohungen durchgepeitscht, obwohl die meisten Bauern dieser Impfung sehr kritisch gegenüberstehen ?